

ÖBB POSTSTELLEN- MANAGEMENT

ABWICKLUNG DES INTERNEN UND EXTERNEN SENDUNGSUSTAUSCHES



Bei diesem Projekt waren uns kalkulierbare Kosten und ein gleichbleibend hoher Servicelevel besonders wichtig. Gerade in einem Umfeld wo sich der tägliche Bedarf nicht exakt planen lässt, waren dies die beiden entscheidenden Faktoren in unserer Zusammenarbeit mit der Post.

Christian Macho,
ÖBB Facility Management



Seit 2010 erbringt die Post bei vielen Gesellschaften des ÖBB Konzerns Poststellenleistungen. Die Post übernahm die Abwicklung der Dienstpost, die nur zwischen Standorten bzw. Organisationseinheiten des ÖBB Konzerns ausgetauscht wird, sowie die Übernahme und Versandfertigung der „Externen Post“ (Postsendungen an Dritte, außerhalb des Konzerns). Bundesweit betreuen wir rund 410 Standorte.

ZIELE

Das Projektziel der ÖBB bestand darin, mit einem kompetenten Partner die interne und externe Postbearbeitung effizienter und effektiver zu gestalten. Laufende Kosten sollten reduziert und fix planbar werden. Die neuen Arbeitsprozesse sollten weniger Ressourcen binden. Die Weg- und Wartezeiten sollten durch optimierte Abläufe bei der Fertigung der Poststücke kürzer werden.

LÖSUNG

Die Post analysierte zunächst die Kundenanforderungen umfassend. Danach erarbeiteten wir ein standortübergreifendes Konzept. Unser speziell geschultes Team setzte dieses in Zusammenarbeit mit Mitarbeiterinnen der ÖBB erfolgreich stufenweise um. In der Pilotphase stellten wir die Rail Cargo Austria GmbH auf den neuen Prozess um. Danach folgten schrittweise weitere Gesellschaften der ÖBB. Die Neuorganisation bestimmter Prozesse senkte nicht nur die Kosten, diese lassen sich nun auch verursachergerecht dem Absender zuordnen. Das Fachwissen und die ständige Leistungsoptimierung tragen nachhaltig zur Sicherung der Kundenwerte und Serviceanforderungen bei.



ERGEBNIS

Die Mitarbeiter der Post erbringen ihre Leistung stets wie vereinbart, unabhängig von unterschiedlich hohen Mengen und Personalanforderungen. Die Sendungen werden reibungslos und durchgängig transportiert. Die ÖBB profitiert außerdem von gesunkenen Portokosten. Die Kosten werden monatlich kontrolliert und definierten Kostenstellen zugeordnet. Auf dieser Basis verrechnen wir einfacher und transparenter pro Gesellschaft. So kann die ÖBB die Kostenentwicklung an den einzelnen Standorten direkt steuern.

OPTIMIERUNG SCHAFFT RESSOURCEN FÜR ZUSATZSERVICES

Durch die Anpassung des Leistungsumfanges, die Optimierung von Betriebskosten und planbaren Personalkosten können von der Poststelle nach Bedarf Zusatzservices übernommen werden.

- Druck- und Kopierservices
- Haus- und Servicetätigkeiten
- Telefon- und Empfangsservices
- Botenfahrten und Verteilung
- Digitalisierung
- Einfache Sachbearbeitung
- Versand- und Lagertätigkeiten

POSTSTELLENMANAGEMENT

Neue, multimediale Kanäle machen die Kommunikation entscheidend leichter. Doch Österreichs Unternehmen müssen parallel dazu eine ständig wachsende Menge physischer Postsendungen verarbeiten. Damit wird effiziente Postbearbeitung immer wichtiger. Experten der Post analysieren im Rahmen des Poststellenmanagements Ihre Postprozesse.

Wir unterstützen Ihre betriebsinterne Poststelle zudem von der Übernahme einzelner Prozesse bis zur gesamten Postbearbeitung. Das Leistungsangebot reicht dabei von der Postbearbeitung über Botenfahrten bis zu erweiterten Serviceleistungen. Poststellenmanagement bringt dabei das Optimum für Ihre Organisation, perfekt zugeschnitten auf Ihren Bedarf.

KONTAKT

Österreichische Post AG
Dokumentenlogistik
Rochusplatz 1
1030 Wien

E-Mail: dokumentenlogistik@post.at
Business-Hotline: 0800 212 212

Österreichische Post AG | Rechtsform: Aktiengesellschaft | Sitz in politischer Gemeinde Wien | FN 180219d des Handelsgerichts Wien

Stand: November 2018. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Es gelten die AGB der Österreichischen Post AG in der jeweils gültigen Fassung.

Diese erhalten Sie auch unter post.at/geschaeflich
Informationen zum Datenschutz finden Sie unter post.at/datenschutz